

XXIV. GP.-NR

16 /J

28. Okt. 2008

ANFRAGE

des Abgeordneten Vilimsky
und weiterer Abgeordneter

an den Bundesminister für Verkehr, Innovation und Technologie
betreffend Unfälle mit Beteiligung ausländischer Lenker bzw. ausländischer Fahrzeuge

Laut Statistik Austria ereigneten sich im Jahr 2007 41.096 Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden, was gegenüber 2006 eine Steigerung um 3% bedeutet. Die Zahl der Verkehrstoten sank auf 691, womit es 2007 im Straßenverkehr um 5,3% weniger Tote (-39) als im Jahr davor und damit den niedrigsten Wert seit Beginn der einheitlich geführten Verkehrsunfallstatistik im Jahr 1961 gab. Die Zahl der Verletzten erhöhte sich um 2,5% auf 53.211, die Zahl der Alkoholunfälle um 5,9% auf 2.731.

Ziel des österreichischen Verkehrssicherheitsprogramms 2002–2010 ist es, die Zahl der Straßenverkehrsunfälle bis zum Jahr 2010 auf rund 33.000 zu senken; jene der Verkehrstoten auf 500. Um diese Ziele bis 2010 tatsächlich zu erreichen, müsste die Zahl der Unfälle innerhalb der nächsten drei Jahre um etwa 20%, jene der Verkehrstoten um fast 30% reduziert werden.

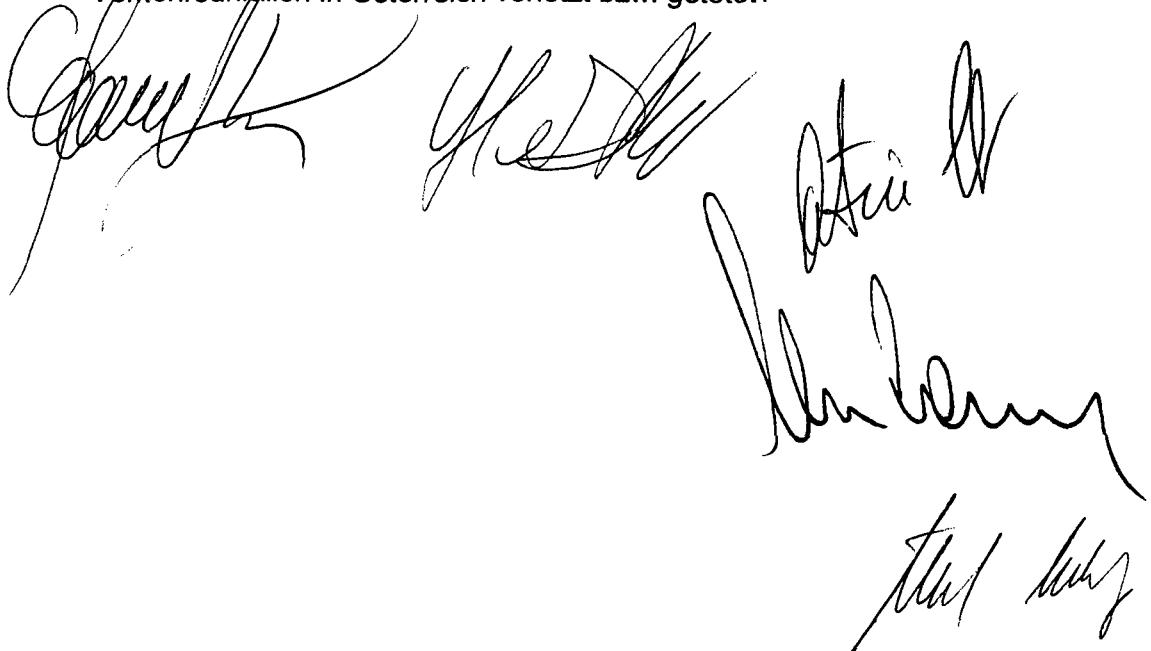
Bzgl. Motorräder, Mopeds und Fahrräder waren die gestiegenen Unfall- und Verunglücktenzahlen des ersten Halbjahres 2007 vor allem auch eine Folge des milden Winters. Im gesamten Jahr 2007 blieben die Zahlen der mit einem Motorrad Verunglückten (3.587 Verletzte, 96 Getötete) auf Vorjahresniveau. Gestiegen sind jedoch die Zahl der Mopedunfälle und jene der mit einem Moped Verletzten (je +13,3%); 24 Todesopfer bedeuten allerdings einen weit geringeren Wert (-37%).

Nicht ersichtlich ist aus diesen Zahlen, inwieweit bei Unfällen in Österreich einerseits Fahrzeuge mit ausländischer Zulassung andererseits Lenker mit ausländischer Lenkberechtigung beteiligt sind. Daher stellen die unterfertigten Abgeordneten an den Bundesminister für Verkehr, Innovation und Technologie folgende

Anfrage

1. An wie vielen Unfällen in Österreich waren im Ausland zugelassene Fahrzeuge beteiligt und wie gliedern sich diese nach Art der Fahrzeuge (PKW, LKW unter 3,5t, LKW über 3,5t, Busse, Motorräder, Mopeds, etc.) auf?
2. Welche Ursache (z.B. Alkoholeinfluss, überhöhte Geschwindigkeit etc.) hatten die Unfälle mit Beteiligung von im Ausland zugelassener Fahrzeuge jeweils?
3. An wie vielen Unfällen in Österreich waren Lenker mit ausländischer Lenkberechtigung beteiligt und wie gliedern sich diese Unfälle auf die einzelnen Fahrzeuggruppen (PKW, LKW unter 3,5t, LKW über 3,5t, Busse, Motorräder, Mopeds, etc.) auf?

4. Welche Ursache (z.B. Alkoholeinfluss, überhöhte Geschwindigkeit etc.) hatten die Unfälle mit Beteiligung von Lenkern mit ausländischer Lenkberechtigung jeweils?
5. Wie viele Unfälle mit Beteiligung von Asylwerbern gab es jeweils in den letzten 3 Jahren in Österreich und wo waren jeweils die Lenkberechtigungen der betroffenen Asylwerber ausgestellt?
6. Wie viele Personen, die keinen Hauptwohnsitz in Österreich haben, wurden bei Verkehrsunfällen in Österreich verletzt bzw. getötet?



Wien am
28. OKT 2008